Objekttyp:	Issue
Zeitschrift:	Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band (Jahr):	50 (1932)
Heft 49	
PDF erstellt	am: 04.06.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Montag, 29. Februar

Schweizerisches Handelsamtsblatt

euille officielle suisse du commerce-Foglio ufficiale svizzero di commerc

Erscheint täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Redaktion und Administration:

Redaktion und Administration:

Handelsabtellung des Edigenüsslsehen Volkswirsehaftsdeparlements —

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vietreljährlich Fr. 6.30, zwei Monale Fr. 4.30, ein Monart Fr. 2.30 — Ausland:

Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — Annoneen-Regler Publicitas A. G. — Insertlonspreis: 50 Cts. die seehsgespaitene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Sulsse: un an, fr. 24 30; un semestre, fr. 1.2.30; un trimestre, fr. 1.230; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Règle des annonces: Pablicitas S.A. — Prix d'Insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 50 cts.)

Inhalt - Sommaire - Sommario

Ahhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus — Titoli smarriti. / Handels-register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik und Handels-marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-mercio. / Berner Alpenbahn-Gesellschaft, Bern-Lötschberg-Simplon.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ausländische Devisenbestimmungen. — Preseriptions dtraugères en matière de devises. / Australischer Bund: Einfuhrverbote und Zölle. / Grossbritannien: Neue Zöll-vörlage. — Grande-Bretagne: Tarif douanier. / Kuba: Zölle, Verbrauchsabgaben, Versicherungsgesellschaften usw. / Tschechoslowakei: Bewilligungsverfahren für die Einfuhr versehiedener Waren. / Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et eousulats. / Schweizerischer Geldmarkt. / Postgiroverkehr, internationaler, Ueberweisungskurse. — Service international des virements postaux, eours de réduction.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 2 Inhabercbligationen 3½ % Schweiz. Bundesbahnen 1899/1902 A. K. Nr. 156990/91, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 83°) Richteramt Bern,

Bern, den 19. Februar 1932.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der 3% Obligation 1903, 2. Serie, Anl. der Schweiz. Eidgenossenschaft Nrn. 127016 und 127017 samt Talons und Coupons, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverhot erlassen. (W 681)

Bern, den 22. Januar 1932.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 51551 der Luzerner Kantonalbank,

lautend auf Hunkeler-Frey, Josef, von Hieroninus, Magaziner, Hirschmattstrasse 38, Luzern, hallend per 3. November 1931 Fr. 650 19.

Der Inlaber wird aufgefordert, dieses Sparheft innerhalb drei Monaten, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls dasselbe totgerufen wird.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:

Glanzmann.

Der unbekanute Inhaber der Grundpfandtitel:

- 1. Inventar- und Teilungs-Anweisung vom 5. Juni 1911 per Fr. 263.35, lastend auf Grundbuch Flumenthal Nr. 131, Eigentums des Adolf Steiner-Brugger, Schreiner und Landwirt, in Flumenthal, und zugunsten des Niklaus Steiner, Urs Josef sel., von Flumenthal;
- 2. Inventar- und Teilungs-Anweisung vom 5. Juni 1911 per Fr. 1685, lastend auf Grundbuch Flumenthal Nrn. 123 und 261, Eigentum des Adolf Steiner-Brugger, Schreiner und Landwirt, in Flumenthal, und zugunsten der Anna Maria Stocker, Blasius sel., von Obermumpf, in Flumenthal,

wird hiedurch aufgefordert, die Titel innert Jahresfrist, vom Datum der ersten Auskündigung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widri-genfalls dieselben als kraftlos erklärt werden. (W 82°)

Solothurn, den 24. Februar 1932.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:

O. Weingart.

Es wird vermisst: Inhaber-Kassenschein Serie B Nr. 8842 von Fr. 1000, Iautend auf den Namen der Spar und Leihkasse in Thun verseheu mit den Jahreszinscoupons 1930 und 1931.

Der allfällige inhaber dieses Kassenscheines wird aufgefordert, denselben innert drei Jahren vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser kraftlos erklärt

Anf dem Kassenschein und den Coupons wird hiermit ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Schloss Thun, den 22. Februar 1932.

Richteramt Thun,

Der Gerichtspräsident: Dannegger.

I portatori ignoti dello Obbligazioni smarrite 4 % della Società della Ferrovia elettrica Bellinzona Mesocco, nº 120, 121, 122, 151 di fr. cinquecento (fr. 500) cadauna, emesso il 1º luglio 1920 vengono invitati a voler presen-

tare entro 3 anni dalla data della prima pubblicazione i titoli qui menzionati al sottofirmato Ufficio, sotto comminatoria dell'ammortizzazione in caso di ommissione. (W 69¹) di ommissione.

Mesocco, 13 febbraio 1932.

Ufficio Circolo di Mesocco.

Kraftloserklärungen - Annulations

Am 10. Februar 1931 (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt 1931 Nrn 32, 38 und 44, sowie Amtsblatt des Kantons Glarus 1931 Nr. 7), ist

vermisst aufgerufen worden:
Pfandverschreibung für Fr. 2000, Nr. 1902 des Pfandprotokolls Linthal Pfandverschreibung für Fr. 2000, Nr. 1902 des Pfandprotokolls Linthal vom 8. April 1899, für Metzger Heinrich Zweifel-Elmer sel., von Linthal, haftend auf dem Heimwesen Nr. 14: Linthal-Dorf und Gut Sand Nr. 88: Linthal-Ennetlinth des Heinrich Stüssi-Schuler, Fuhrhalter, in Linthal. Vorgang: Fr. 9100. — für die Glarner Kantonalbank.

Dieser Schuldbrief ist innerhalb der anberaumten Frist nicht vorgewiesen und vom frühern Gläubiger ist kein Anspruch darauf erhoben vorden.

Dieser Titel wird daher als kraftlos erklärt und das Grundbuchamt wird ermächtigt, diesen Schuldbrief zu lösehen. (W 85)
Glarus, den 25. Februar 1932. Zivilgerichtspräsident:

Dr. F. Schindler.

Widerrufe - Révocations

Die in Nr. 225 vom 26. September 1930 und Nr. 223 vom 25. September 1931 des Schweizerischen Handelsamtsblattes als vermisst ausgeschriebene Obligation Nr. 387225 für Fr. 1000 der Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert 2. November 1925, samt Zinsscheinen, ist wieder zum Vorschein gekommen. Der Aufruf fällt somit dahin. (W 86)

Zürich, den 25. Februar 1932.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung, Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich - Zurich - Zurigo

Zürich — Zurich — Zurigo

1932. 24. Februar. Unter der Firma Parcofil-Laboratorium A.-G. hat sich, mit Sitz in Uster und auf unbeschränkte Dauer, am 15. Februar 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Der Zweck derselben besteht in der Uebernahme, der Fertigstellung und dem spätern Betriebe der von der «Parcofil A.-G.» in Chur in Niederuster begonnenen und am 6. Januar 1932 an ein Syndikat, bestehend aus W.C. Houck, Dr. Otto Peyer und Ernst Schweizer, alle in Zürich, käuflich abgetretenen Anlage für Kunstseide-Erzeugung nach den der «Parcofil A.-G.» zustehenden Patenten «Schweizer». Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft überninmt käuflich mit Rickwirkung auf den 6. Januar 1932 und laut Vertrag vom 12. Februar 1932 zum Preise von Fr. 500,000 vom Syndikat Houck, Peyer und Schweizer die Anlage in Niederuster und übernimmt alle Rechte und Pflichten, wie sie aus diesem Vertrage zwischen dem Syndikat und der «Parcofil A.-G.» in Chur hervorgehen, mit Ausnahme einer Restschuld des Syndikates au die «Parcofil A.-G.» von Fr. 10,000. Der Kaufpreis von Fr. 500,000 wird bezahlt durch Fr. 10,000 in bar und durch Uebernahme der Schuldpflicht des Syndikates an die «Parcofil A.-G.» in Chur in der Höhe von Fr. 490,000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat, bestehend aus 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen, besteinund diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Wilhelm C. Houck, Kaufmann, holläudischer Staatsangehöriger, in Zürich, Präsident; Ernst Schweizer, Konstrukteur, von Reigoldswil (Baselland), in Zürich, Delegierter und zugleich Direktor, und Dr. Otto Peyer, Rechtsanwalt, von Willisaustadt, in Zürich, Die genannten Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Turi

unter der Firma Gebr. Itschner Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer am 16. Februar 1932 eine Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer am 16. Februar 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die käufliche Uebernahme der von der Firma Gebr. Itschner in Zürich betriebenen Weinhandlung und deren Weiterführung. Dio Gesellschaft kann ähuliche Unternehmen im In und Auslande erwerben oder sich in beliebiger Form an solehen boteiligen, sowie Zweigniederlassungen im In und Auslande errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 230,000, eingeteilt in 230 auf den Namen lautende, voll

cinbezahlte Aktien zu Fr. 1000, die auch in Zertifikate über eine Mehrzahlt von Aktien zusammengefasst werden können. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Firma «Gebr. Itschner» laut Kaufvertrag vom 16. Februar 1932 und gemäss Bilanz vom 1. Januar 1932, wonach die Aktiven Fr. 662,346. 70 und die Passiven Fr. 432,346. 70 betragen, zum Ubebernahmspreise von Fr. 230,000 gegen Barzahlung. Die seit 1. Januar 1932 von der Firma «Gebr. Itschner» getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwältungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussan; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat kann Drittpersonen mit der Kollektivunterschrift oder mit der Kellektivprokura betrauen. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus: Max Itschner, in Zürich, Präsident, und Otto Itschner, in Küsnacht b. Z., Vizepräsident, beide Weinhändler und Bürger, von Stäfa. Zu Direktoren der Gesellschaft sind ernannt: Hans Walt, Kaufmann, von Eichberg (St. Gallen), und Ernst Züst, Kaufmann, von Wolfhalden (Appenzell A. Rh.), beide in Zürich. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder und die Direktoren führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Geschäftslokal: Zeltweg 26, Zürich 7.

24. Februar. Anthrax-Kohlenhandels-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. Marz 1929, Seite 469). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 16. Februar 1932 wurde Art. 30 der Gesellschaftsutatun abgeändert, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung nicht erfahren.

24. Februar. Die Firmä Albert Born, Baumelster, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 107 vom 6. Mai 1919 Seite 769). Bangeschäft, hat ihr Geschäftslokal. einbezahlte Aktien zu Fr. 1000, die auch in Zertifikate über eine Mehrzahl

24. Februar. Die Firma Albert Born, Baumeister, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 107 vom 6. Mai 1919, Seite 769), Baugeschäft, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Hedwigstrasse 31, in Zürich 7.

Schirm fabrik. — 24. Februar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma A. Walder & Co, in Kilchberg (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1932, Seite 290), Schirmfabrik en gros, ist der Kommanditär. Henri Schnewlin ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung ist damit loschen.

Zentralheizungen, sanitäre Installationen. — 24 Februar Max Haupt, von Regensberg (Zürich), in Zürich 4, und Ernst Gran, von Dietikon, in Zürich 2, haben unter der Firma Haupt & Gran, in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1931 ihren Anfang nahm. Zentralheizungen und sanitäre Intallationen, Engelstrasse 60.

25. Februar. Unter der Firma INDEP Treuhand- und Revisions-Aktiengesellschaft (INDEP Société Anonyme Fiduciaire et de Revisions) (INDEP Sociétà Anonima Fiduciaria e di Revisioni) (INDEP Fiduciary and Accountant Company Limifed) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer am 11. Februar 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Besorgung aller Geschäfte des Treuhand- und Revisionswesens und der Vermögensverwaltung, insbesondere: a) Uebernahme von Revisions- und Ueberwachungsfunktionen jeder Art, Prüfung von Buchabschlüssen, Abrechnungen etc., Organisation und Reorganisation von Geschäften, sowie die Erstattung von Guthaben über Fragen aus dem Gebiet der Gesellschaft; b) Uebernahme von Vermögensverwaltungen und Liquidationen jeder Art, einschliesslich Erbschafts-Liquidationen, Erbschaftsteilungen und Willensvollstreckungen; Uebernahme der Funktionen eines Pfandhalters oder Treuhan ders; c) Gründung und Führung von Syndikaten, Konsortien und Gesellschaf-ten und Stiftungen; d) die Vertretung von Wertpapier-Eigentümern, die Er-richtung von Schutzvereinigungen und der Beitritt zu solchen; e) die Uebernahme von Sekretariatsgeschäften für wirtschaftliche und andere Verhände, Vereinigungen und Gesellschaften; f) die Uebernahme der Funktionen eines Finanzagenten für fremde Staaten, Gesellschaften und Korporationen; g) die Uebernahme aller Geschäfte und Aufträge für Rechnung Dritter, welche mit den erwähnten Geschäften im Zusammenhang stehen, einschliesslich der Geschäfte des Liegenschaften- und Hypothekenverkehrs und der Verwaltung von Liegenschaften. Die Gesellschaft kann sich auch an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann daneben noch weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 2 Mitgliedern. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen, bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Hans G. Syz, Kaufmann, von und in Zürich, Präsident, zugleich Delegierter und Direktor; Konrad Pestalozzi-Brunner, Kaufmann, von und in Zürich, Vizepräsident; Jakob Ulrich Keller, Industrieller, von und in Pfungen; Dr. Anton Meuli, Rechtsanwalt, von Nufenen, in Chur; Hans Luzius von Gugelberg, Ingenieur, von und in Mayenfeld; Dr. Conrad Baumann, Kaufmann, von und in Zürich. weiterer Direktor ist ernannt Dr. Adolf Frick, von und in Zürich. Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrates, sowie der Direktor Dr. Adolf Frick führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Kollektivprokura ist erteilt an Charles Kopf, von und in Zürich. Der Prokurist zeichnet kollektiv mit je einem der drei vorgenannten Zeichnungsberechtigten. Geschäftslokal: Torgasse 2, Zürich 1.

25. Februar. Unter der Firma Genossenschaft für Bauten auf dem Klosterfeld Wettingen hat sich, mit Sitz in Zürich, am 22. Februar 1932 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der An- und Verkauf von Bauland und die Ueberbauung desselben, insbesondere die Ueberbauung auf dem Klosterfeld in Wettingen, auf eigene oder fremde Rechnung, sowie der spätere Verkauf der Gebäude oder die Vermietung in eigener Verwaltung und die Tätigung aller damit zusammenhängenden Rechtsgeschäfte, wie auch die Vermittlung von Baukrediten und Hypotheken für die eigenen Gebäude, sowie eventuell für weitere Neubauten. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Als Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige Person auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 500 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter besitzen darf, ist nicht beschränkt. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Der Genossenschaft steht ein Vorkaufsrecht zu. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft, und damit jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Im übrigen kann der Austritt auf mindestens vierwöchentliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen. Dem Austretenden wird der Wert seiner Anteil-

scheine, soweit solche nicht mit Genelmigung des Vorstandes übertragen werden, nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch der No-minalbetrag zurückbezahlt. Der Vorstand kann unter Vergütung des betreffenden Zinses die Auszahlung des Betreffnisses bis auf fünf Jahre hinausschie-ben, sofern die finanzielle Lage der Genossenschaft dies wünschenswert erscheinen lässt. Das Rechnungsjahr umfasst die Zeit vom 1. März bis und mit 28./29. Februar. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Anteilscheine werden höchstens zu 6 % p. a. verzinst. Solange eine Liquidation der Genossenschaft nicht beschlossen ist, wird der Erlös aus verkauften Gebäuden, aus Zinsüberschüssen oder sonstigen Einnahmen der Genossenschaft nach Abzug aller Passiven, Verwaltungsspesen, Abschreibungen und allfälliger Verluste auf neue Rechnung vorgetragen; bei einer Gesamtliquidation wird das Vermögen pro rata auf die Anteilscheine verteilt, gemäss Beschluss der Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; ede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3-5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen Kollektivunterschrift je nossenschaft nach aussen, dessen mitglieder führer Kohektivunderstahlt gent zweien. Der Vorstand kann an Drittpersonen Kollektivprokura erteilen. Zunzeit besteht der Vorstand aus: Rudolf Zysset, Architekt, von Heiligenschwendi (Bein), in Zürich, Präsident; Walter Quadri, Buchhalter, von Zürich, in Seebach, Aktuar, und August Gloor, Kaufmann, von Dürrenaesch (Aargau), in Zürich, Quästor. Geschäftslokal: Sihlstrasse 43, Zürich 1.

25. Februar. Die seit 10. Februar 1928 auf Grund der ursprünglichen Statuten vom 4. Februar 1928, mit Sitz in Mollis, im Handelsregister des Verstessen Gleine der Statuten vom 4. Februar 1928, mit Sitz in Mollis, im Handelsregister des Verstessens Gleine der Geschaftslokaler.

Kantons Glarus eingetragene Schotterwerke Mollis A.-G. (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1928, Seite 335), hat in ihrer ausserordentlichen General-versammlung vom 9. Januar 1932 in Revision der Gesellschaftsstatuten die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen. Die Daner der Gesellschaft ist uneschränkt. Sie bezweckt den Weiterbetrieb der früher unter der Firma «Kamm & Co.» geführten Schotterwerke Mollis. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1-3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und allianing Drittpersonen, weiche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollet und setzt die Art und Form der Zeichnung fest, Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist wie bisher Peter Giumini, Architekt, von Zürich, in Meilen. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 57b, Zürich 1.

Mineralwasser, Sauerkraut. — 25. Februar. Vereinigte Aktienten.

Mineralwasser, Sauerkraut. — 25. Februar. Vereinigte Aktien-gesellschaft Sturzenegger & Gasser und Schiess-Corrodi & Co., Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1932, Seite 102). Als weiteres Verwaltungs atsmitglied mit Kollektivunterschrift wurde gewählt Carl Brumann, Bank-

verwalter, von Jona (St. Gallen), in Zürich 8. Giessereiartikel, Drahtbürsten usw. — 25. Februar. Der Inhaber der Firma Jacq. Thoma, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 320 vom 30. Dezember 1911, Seite 2151), Fabrikation und Handel von Giessereiartikeln; Spezialität: Draht- und Maschinenbürsten, ist nunmehr Bürger von Winter-

Bäckerei usw. — 25 Februar. Die Firma Th. Bolinger-Irtenkanf, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 73 vom 29. März 1926, Seite 570), Bäckerei und Konditorei, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Im Tannegg 1, in Zürich 3. Wasserentkalkungsapparate usw. — 25 Februar. Inhaber der

Firma Louis E. Wolf, Masch. Ingr., in Zürich 1, ist Louis F. Wolf, Maschiner-Ingenieur, von Solothurn, in Zürich 1. Herstellung und Installation von Wasser-Entkalkungsapparaten und Installation von sämtlichen Apparaten für Wasserveredlung. Rämistrasse 7.

Landwirtschaft, Wein usw. — 25. Februar. Inhaber der Firma Rudolf Reichling, in Stäfa, ist Rudolf Reichling, von Uetikon a. S. und Stäfa, in Stäfa. Landwirtschaftsbetrieb; Handel in Wein und Obstwein; zur Mühle.

25. Februar. In der Firma Credimare A.-G. Italienisch-Schweizerisches Bankinstitut, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1930, Seite 1870), ist die Unterschrift von Willy Istler erloschen. Dagegen erteilt der Verwaltungsrat Kollektivprokura an Walter Fischer, von Brienz, in Zürich.

> Bern - Berne - Berna Bareau Bern

Manufakturwaren. — 1932. 23. Februar. Inhaber der Firma Hans Glauser, in Muri (Bern), ist Hans Glauser, von Krauchthal, in Muri. Manufakturwaren daselbst.

A ut o m ob i le. — 24. Februar. Einzelfirma Ernst Stettler, in Bern, Vertretung für Bern der Studebaker. & Rockne-Automobile (8. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1932, Seite 414). In Abänderung der erfolgten Publikation ist das Geschäftslokal zu umschreiben wie folgt: Breitenrainstrasse 87

(in der Garage Emch):
Wirtschaft. — 24. Februar. Die Firma Fritz Christen, Wirtschaft zum Wangenbrüggli, in Niederwangen (Gde. Köniz) (S. H. A. B. Nr. 287 vom 7. Dezember 1929, Seite 2411), ist infolge Geschäftsaufgabe und Weg-

zum Wangenbrüggli, in Niederwangen (Gde. Köniz) (S. H. A. B. Nr. 287 vom 7. Dezemben 1929, Seite 2411), ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Tischbillard. — 25. Februar. Unter der Firma Genossenschaft (GABY) besteht, mit Sitz in Bern, eine Genossenschaft welche den Vertrieb des Tischbillards (Gaby) bezweckt, Schweiz. Musterschutz Nr. 48967. Die Statuten sind am 17. Februar 1932 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand und Erwerb eines Anteilscheines von Fr. 100. Die Anteilscheine lauten auf den Namen. Der Austritt kann nur auf Ende des Geschäftsjahres nach vorausgegangener vierwöchentlicher Kündigung erfolgen, Mitglieder, welche die Interesen der Genossenschaft verletzen oder gefährden, können durch den Vorstand ausgeschlossen werden. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen, für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Bei Erlöschen der Mitgliedschaft werden die Anteile nach ihrem lietzten Bilanzwert zurückbezahlt. Die Betriebsmittel der Genossenschaft verden aufgebracht: a) durch Einzahlung der Mitglieder auf die gezeichneten Genossenschaftsscheine; b) durch Aufnahme von neuen Genossenschaftern gegen Zeichnung von Antellscheinen; c) durch stilfe Beteiligungen. Die Aufstellung der Jahresbilanz geschieht nach den Vorschriften von Art. 656 O.R. Der Nettorengewinn wird wie folgt verteilt: 10 % fallen in die Reserven, bis dieselben 20 % des Anteilskapitals erreicht haben; 80 % werden für die Verzinsung der Anteilscheine verwendet und 10 % stehen zur Verfügung der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Vorstand und

zwei Rechnungsrevisoren. Als einziges Mitglied des Vorstandes und zugleich als Verwalter wurde bestellt: Ernst Otto Wartmann, Lic. jur., von Bauma (Zürich), in Bern, welcher namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Domizil: Hirschengraben 5.

Bureau Biel

Bureau Biel

Transport- und Roiseagentur. — 19. Februar. Die Kollektivgesellschaft J. Véron, Grauer et Cie., Transport- und Reiseagentur, mit Sitz in Genf (S. H. A. B. Nr. 103 vom 6. Mai 1931, Seite 995), hat am 1. Dezember 1931 in Biol unter der gleichen Firma eine Zweignieder! assung errichtet. Kollektivgesellschafter sind: James Verron, von und in Genf; Emile Adolphe Dubouloz, französischer Staatsangehöriger, in Genf. Die Gesellschaft hat am 15. Januar 1915 begonnon. Geschäftsführer ist Ulysse Samuel Gozel, von Arnex s. Orbo, in Biel, der für die Zweigniederlassung einzeln zeichnet. Geschäftslokal: Bahnhofplatz 8.

Pivotages d'échapponen ent. — 26. Februar. Inhaber der Firma Karl Antenen, mit Sitz in Biel, ist Karl Antenen, von und in Orpund. Fabrikation von Pivotages d'échappenents. Dufourstrasse 129.

Bureau Büren a. A. Uhron. — 25. Februar Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gilo-men & Cie. A. G. (Gilomen & Cie. S. A.), Fabrikation von Uhren jeder Art, mit Sitz in Lengnau (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1925, Seite 19), ist infolge Konkurses, Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Büren vom 24. Februar 1932, von Amtes wegen gelöscht worden.

Bureau de Courtelary

Sertissagos. — 25 février. Le chef de la maison Henri Houriet, à Sonvilier, est Henri Houriet, fils de Charles-Auguste, originaire de St-Imier, domicilié à Sonvilier. Sertissages.

Bureau Frutigen

24. Februar. Die Firma Feldschützengesellschaft Frutigen, Verein mit Sitz in Frutigen (S. H A. B. Nr. 141 vom 21. Juni 1915, Seite 866), hat in ihrer Versammlung vom 11. Februar 1932, unter Bezugnahme auf Art. 52, Abs. 2, und 60 Z. G. B., den Beschluss gefasst, die Gesellschaft im Handelsregister löschen zu lassen. Die Gesellschaft besteht ohne Eintrag weiter.

register loschen zu lassen. Die Gesellschaft besteht ohne Emtrag weiter. Passiven sind keino vorhanden.

24. Februar. Die Firma Wassergenossenschaft Bunderhach-Innerkandergrund, Genossenschaft, mit Sitz im Kandergrund (S. H. A. B. Nr. 280 vom 15. November 1921, Seite 2202), hat in ihrer Versammlung vom 16. Februar 1931 den Beschluss gefasst, die Genossenschaft im Handelsregister löschen zu lassen. Die Aktiven sind an die gleichnamige einfache Gesellschaft übergegangen; Passiven sind keine vorhanden Passiven sind keine vorhanden.

Bureau de Moutier

Bureau de Moulter

Commerce de vins, ctc. — 25 février. Numa Steiger, de Bleienbach, notaire, à Tavannes, secrétaire du conseil d'administration de la société A. Paroz, Société Anonyme, dont lo siège est à Tavannes (F. o. s. du c. du 16 août 1923, nº 190, page 1610, et 6 octobre 1925, nº 232, page 1678), a cessé de faire partie de ce conseil d'administration. La signature est éteinte. Il est remplacé dans ce conseil et comme secrétaire de celui-ci par Henriette Paroz, née Ziegler, épouse d'André, do Saicourt, négociante, à Tavannes, qui engage la société en signant collectivement avec l'autre membro du conseil d'administration ayant la signature sociale, ou avec le gérant, ou avec un fondé de procuration. rant, ou avec un fondé do procuration.

Freihurg — Frihourg — Frihurgo Bureau de Châtet-St-Denis

Bureau de Châlet-St-Denis

Sellier-tapissior. — 1932. 24 février. Le chef de la maison
Joseph Zozzo, à Attalens, est Joseph, fils de Jacques Zozzo, originaire de
St-Antoinc (Fribourg), sellier, à Attalens. Sellier-tapissier.

24 février. La Société de la Fromagerie de Fiaugères, société coopérative qui a
son siège à Fiaugères (F. o. s. du c. du 26 septembre 1888, nº 106, page 804),
a désigné ses nouveaux membres de la direction comme suit: Paul Esseiva
feu Louis, agriculteur; Martin fils de Léon Monney, agriculteur, et Jules
feu Jean Mesot, agriculteur, tous origmaires de Fiaugères, y demeurant.
Lo même jour le comité de direction s'est constitué et a nommé président
de la société Paul Esseiva prénommé et secrétaire Jules Mesot, prénommé.
Dans son assemblee générale du 16 janvier 1930 la société a décidé de modifier ses statuts, en ce sens que le nombre des membres du comité de didifier ses statuts, en ce sens que le nombre des membres du comité de di-roction est ramené à trois au lieu de sept. Les autres faits publiés n'ont subi aucune modification. Les signatures de Louis Esseiva et de Félicien Sauteur sont éteintes et radiée. Ils ne font plus partie du comité de direc-tion ainsi que Léon et Joseph Monney.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Stadt Solothurn

1932. 25. Februar. Coiffeur usw. Inhaber der Einzelfirma Josef Förster-Bluck, in Solothurn, ist Josef Förster, Antons sel., von Qualisch (Tschechoslowakei), in Solothurn. Herren- und Damencoiffcurgeschäft und Handel mit Parfümerien. Bielstrasse Nr. 9.

Obst., Gemüse, Früchte. — 25. Februar. Die Firma Hans Gut, Obst., Gemüse. und Früchtenhandlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1924, Seite 26), ist infolge Wegzuges des Inhabers von Solothurn erloschen.

Buch handlung, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 146 vom 27. Juni 1925, Seite 1124), hat ihr Geschäftslokal von der Vorstadt Nr. 44 an die Barfüssergasse Nr. 6

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

Buchdruckerei usw. — 1932. 25. Februar. Inhaber der Firma Fritz Grüninger, in Unterhallau, ist Fritz Grüninger, von und in Unterhallau. Buchdruckerei und Verlag der Klettgauer Zeitung. «Zum Gutenberg».

Appenzell A.-Rh. - Appenzell-Rh. ext. - Appenzello est.

1932. 11. Februar. Unter der Firma Kronen-Brauerei A.-G. Herisau hat 1932. 11. Februar. Unter der Firma Kronen-Brauerei A.-G. Herisau hat sich, mit Sitz in Herisau, cine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten datieren vom 2. Februar 1932. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung und der Vertrieb von Bier. Die Zeitdauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im «Schweizerischen Handelsamtsblatt». Der Verwaltungsrat bosteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitgliede Dr. Karl Keller, Advokat, von Rickenbach (Thurgau), in Heiden, welcher zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift berechtigt ist. Geschäftslokal: Zur «Krone», Wilen 826.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

Konfektion, Wäsche, Tuchwaren. — 1932. 23. Februar. Inhaberin der Firma Marie Frick, in Buchs, ist Marie Frick, von Deutschland, in Buchs. Die Firma erteilt Prokura an Serafin Frick, von Deutschland, in Buchs. Handel in Konfektion, Wäsche und Tuchwaren. Bahnhofstrasse

23. Februar. Forma-Vitrum A.-G. St. Gallen, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. Juli 1931, Seite 1667). Einzelprokura ist erteilt an Heinrich Schwendener, von Buchs, in St. Gallen C.

Stickcreich, Wäsche usw. — 23. Februar. Der Inhaber der Firma K. Kürsteiner, Stickcreichikation, in Mörschwil (S. H. A. B. Nr. 251 vom 10. Oktober 1911, Seite 1690), ändert die Natur des Geschäftes ab in: Fabrikation und Handel von Stickcreich und Wäsche, sowie Handel in Mercerieund Kurzwaren en gros.

Kinderwagen, Schirme. — 23. Februar. Das Geschäftslokal der Firma Rosina Baumann, Kinderwagenhaus und Schirmfabrik, in Rorschach

(S. H. A. B. Nr. 176 vom 8. Juli 1930, Seite 1319), befindet sich Neugasse 11.
24. Februar. Inhaber der Firma Mathlas Lippuner, Sportschuhmacherei, in Grabs, ist Mathias Lippuner, von und in Grabs. Herstellung von Schuhwaren speziell für Sportzwecke und Handel damit; Oberdorf.

Färbung von Papieren usw. — 24. Februar. Inhaber der Firma Cappellettl-Beerli, in Degersheim. ist Jakob Cappelletti-Beerli, von Italien, in Degersheim. Färbung und Marmorierung von Papieren; Bachstrasse.

24. Fehruar. Darlehenskasse Niederbüren, Genossenschaft, mit Sitz in Niederhüren (S. H. A. B. Nr. 43 vom 21. Februar 1930, Seite 380). August Bernhardsgrütter ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu und ohne Unterschriftsrecht in den Vorstand gewählt Karl Röllin, Käser,

von Neuheim (Zug), in Niederbüren. Baumwoll- und Leinenstoffe. — 24. Februar. A. Schoenenberger, Baumwoll- und Leinenstoffe, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 297 vom 18. Dezember 1928, Seite 2387). Das Geschäftslokal befindet sich Löwengasse 1.

Graubünden - Grisons - Grigioni

1932. 22. Fehruar. Aus dem Vorstand der Viehzuchtgenossenschaft Sedrun-Tavetsch, in Sedrun (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1926, Seite 360), sind Joseph Anton Schmid, Johann Anton Beer und Ulrich Vigilius Soliva ausgeschieden; die Unterschrift der zwei Erstgenannten ist erloschen. Der Vorstand ist wie folgt neu bestellt worden: Präsident: Josef Deflorin, Landwirt, von Tavetsch; Kassier: Ulrich Berther, Landwirt, von Tavetsch, und Aktuar: Christian Berther, Landwirt, von Tavetsch, alle wohnhaft in Camischollas-Tavetsch. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

22. Februar. Consorzio d'allevamento dei bovini Bivio (Viehzuchtgenossenschaft Bivio), in Bivio (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1926, Seite 9). Aus dem Vorstand sind Alfonso Lanz und Giulio Fasciati ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist crloschen. An ihrer Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: als Aktuar: Anton Grisch, jun., von Sur, und als Kassier: Ernesto Gini, von Castasegna, beide Landwirte und wohnhaft in Bivio. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident

kollektiv mit dem Aktuar. 24. Fehruar. Die Genossenschaft unter der Firma Edelpelztierzucht Champesch-Oberengadin, mit Sitz in Zuoz (S. H. A. B. Nr. 126 vom 3. Juni 1929; Seite 1146), hat in ihrer Generalversammlung vom 9. Januar 1932 die Statuten teilweise revidiert. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Ge-nossenschaft führen nunmehr der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied der Betriebskommission. Die übrigen bisher publizierten statutarischen Bestimmungen haben keine Aenderung erfahren. Aus der Betriebskommission (Vorstand) ist Dr. Bernhard Tgetgel ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde in die Betriebskommission als Beisitzer neu gewählt Landammann Christian Zender, Kaufmann, von und in Zuoz.

Aargau - Argovie - Argovia

Aargau — Argovie — Argovia

Tricotagen. — 1932. 25. Februar. Charles Levy-Fuchs, Tricotagenfabrik, in Baden (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1927, Seite 1666).

Der Firmainhaber ist nunmehr Bürger von Würenlos.
25. Februar. Die Elektrizitätsgenossenschaft Hagnau-Rickenbach, in Merenschwand (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1927, Seite 1064), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt. Präsident ist Bernhard Weber, Landwirt und Gemeinderat, von Merenschwand, in Hagnau (bisher); Vizepräsident: Leonz Leuthard, Landwirt, von Merenschwand, in Hagnau (bisher); Aktuar: Josef Strebel, Landwirt, von Geltwil, in Rickenbach; Kassier: Alois Küng, Posthalter, von Beinwil bei Muri, in Rickenbach; Beisitzer: Heinrich Fischer, Landwirt, von Merenschwand, in Rickenbach (bisher). Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Josef Fischer ist erloschen. Ferner ist aus dem Vorstande ausgeschieden das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Martin Weber.

Martin Weber.

25. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Darlehenskasse Bözen,

25. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Darlehenskasse Bözen, in Bözen (S. H. A. B. Nr. 282 vom 2. Dezember 1930, Seite 2456), hat an Stelle von Emil Künzli zum Aktuar gewählt: Fritz Nöthiger, Fortbildungslehrer, von Strengelbach, in Bözen. Die Mitglieder des Vorstandes zeichnen je zu zweien kollektiv. Die Unterschrift des Emil Künzli ist erloschen.

Tessin - Tessin - Ticine

Ufficio di Lugano

Bar, importazione di vini all'ingrosso. — 1932. 25 febbraio. La ditta Bernardo Roveda, in Lugano, esercizio di un bar (F. u. s. di c. nº 63 del 18 marzo 1931, pagina 586), ha aggiunto alla propria attività commerciale l'importazione di vini all'ingrosso. Via Moncucco 9.

Stiratura, lavanderia e tintoria. — 25 febbraio. Titolare della ditta Hans Berger, in Lugano, è Giovanni Berger di Rodolfo, da Sennwald (San Gallo) demiciliato a Vigonello. Stiratura e vanore le vandorio e tin

(San Gallo), domiciliato a Viganello. Stiratura a vapore, lavanderia e tin-toria. Palazzo Alhambra 21 B. Corso Pestalozzi.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Cossonay

Menuiserie, ébenisterie. — 1932. 24 février. La raison Alfred Martin, à Cossonay (F. o. s. du c. du 22 octobre 1906, nº 430, page 1718), menuiserie et ébénisterie, est radiée ensuite de départ du titulaire.

Menuiserie, ébénisterie. — 24 février. Le chef de la raison Samuel Martin, à Cossonay, est Samuel fils d'Alfred Martin, originaire de Sainte-Croix,

domicilié à Cossonay. Menuiserie et ébénisterie.

Bureau de Culty

Garage, etc. - 22 février. Le chef de la maison Henri Charmey, à Lutry, est Henri fils de Julien Charmey, d'Oleyres, domicilié à Lutry. Garage, atelier; fournitures pour automobiles, sous l'enseigne « Garage du Léman ».

Bureau de Payerne

Librairie, papeterie. — 24 février. La raison P. A. Vuttleumier, librairie, papeterie, à Payerne (F. o. s. du c. du 4 mars 1915, n° 52, page 279), est radiée ensuite de décès du titulaire.

La suite des affaires est reprise par Cécile née Zutter, veuve de Paul-Auguste Vuilleumier, originaire de La Sagne et Tramelau, domiciliée à Payerne, sous la raison sociale Vve P. A. Vuilleumier. Librairie, papeterie. Grande rue

Bureau de Rotte

24 février. La Société Coopérative de Consommation de Rolle et environs, société coopérative dont le siège est à Rolle (F. o. s. du c. du 4 juin 1928, nº 128, page 1090), fait inscrire les faits suivants: 1° faisant usage des dispositions de l'art. 32 des statuts qui dit notamment «la Société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 à 5 membres », l'assemblée générale — dans sa séance du 22 janvier 1932 — a décidé que désormais le conseil d'administration serait de nouveau de 5 membres au lieu de 3 (comme c'était le cas dès 1928); 2º elle a pris acte de la démission de deux des membres du conseil: Henri Ischy, secretaire-caissier, et Albert Pahud, vice-président, dont les noms sont radiés; la signature de Henri Ischy est également radiée, de ce fait; elle a désigné en qualité de membre du conseil d'administration: Jules Robert-Tissot, du Locle et de La Chaux-de-Fonds, jardinier, président: Marcel Ropert-Hissot, du Locie et de La Chaux-de-Fonds, jardinier, président; Marcel Baumann, de Obermuhen, secrétaire-caissier (ce dernier jusqu'alors président); Henri Bonzon, de Pompaplès, retraité C. F. F., vice-président; Joachim Replica, citoyen italien, remparileur, membre-adjoint; Alfred Leutwyler, de Birrwil (Argovie), propriétaire-agriculteur, membre-adjoint; tous cinq domiciliés à Rolle. La société est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature collective du président Jules Robert-Tissot et du secrétaire-caissier Marcel Roumann. Marcel Raumana.

Bureau de Vevey

24 février. La société anonyme Ecole préparatoire pour jeunes gens Montreux S. A. (Vorbereitungsschule für junge Leute Montreux A. G.), dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. du 3 juillet 1931, nº 151, age 1462), fait inscrire qu'elle a désigné en qualité de directeur, avec signature page 1452), fast inscrire qui eur a urasque de quante de Château-d'Oex, domicilié individuelle, Numa Chabloz-Comte, originaire de Château-d'Oex, domicilié à Clarens.

24 février. Société pour l'exportation des laits Hollandia (Hollandia Milk Export Co.), dont le siège est à la Tour-de-Peitz (F. o. s. du c. des 9 août 1929, n° 184, page 1638; 1° juillet 1930, n° 150, page 1389). Procuration est conférée à Frank H. Held, de Unterägeri (Zoug), domicilié à Vevey, lequel signera collectivement avec une autre personne autorisée à cet effet.

24 février. La Société Anonyme Pélerin Palace Hôtel, dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 27 mars 1918, n° 73, page 499, et 21 février 1923, n° 43, page 367), fait inscrire que son consoil d'administration est actuellement composé comme suit: Johann Leuenberger, de Lutzelfluh (Berne), négociant, domicilié à Lutzelfluh, président; Jean Leuenberger, fils, de Lutzelfluh, hôtelier, domicilié au Mont-Pélerin, administrateur-dèlèqué; Pierre Furer, secrétaire (jusqu'ici administrateur). La société est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective de deux administrateurs. Les signatures de Charles Nicodet, président, et de François Stucki, administrateur-délégué, sont radiées.

Droguerie. — 24 février. La raison William Grandchamp, à Vevcy, Droguerie des Célestins (F. o. s. du c. des 10 octobre 1930, n° 237, page 2072, et 3 novembre 1930, n° 257, page 2248), est radiée ensuite de remise de com-

Sous la raison sociale Droguerie des Célestins S. A., il est constitué une so ci été a nonyme dont le siège est à Vevey, et qui a pour but: l'exploitation d'une droguerie. La société peut également s'intéresser à toutes autres affaires industrielles et commerciales. Elle acquerra notamment, pour le prix de fr. 20,000 et sur la base d'un inventaire daté du 19 février 1932, la droguerie exploitée jusqu'ici par William Grandchamp, sous l'enseigne «Droguerie des Célestins». Le capital social est de fr. 1000, divisé en 5 actions de fr. 200 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres élus par l'assemblée générale pour trois ans. Elle est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature individuelle des administrateurs. Le conseil d'administration est composé d'un seul administrateur, soit de Pierre Grandchamp, de Chexbres, négociant, domicilié à Lausanne. Burcau de la société: 43, rue du Lac.

Bureau d'Yverdon

Droguerie, produits chimiques, etc. — 25 février. Le chef de la maison Gaston Cauderay, à Yverdon, est Gaston Cauderay, originaire d'Alla-- 25 février. Le chef de la man, domicilié à Yverdon. Droguerie, produits chimiques, denrées coloniales. Rue de la Plaine 31.

25 février. Dans son assemblée générale du 28 janvier 1932, la société de la Fromagerie d'Orzens, dont le siège est à Orzens (F. o. s. du c. des 19 juin 1883, page 731, et 28 janvier 1926, page 166), a renouvelé son comité comme suit: Président: Marcel Guichard, d'Orzens (déjà inscrit); vice-président Louis Wagnière, d'Orzens; secrétaire: Edmond Burla, de Châtel sur Morat (Fribourg); caissier: Marcel Chevalley, de Champtauroz, et membre-adjoint: Héli Wagnière, d'Orzens, tous domiciliés à Orzens, agriculteurs. Ont cessé de faire partie du comité: Ulysse Tenthorey, Emile Guichard, Alfred Chevalley et William Billaud. Les signatures d'Alfred Chevalley et de William Billaud, secrétaire et caissier, sortant de charge sont radiées. Le président, le secrétaire et le caissier engagent valablement la société en signant conjointement à deux.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

Bureau de Bouary

1932. 22 février. La société anonyme Prométhée S. A. Fabrique d'appareils électriques (Prométheus A. G. Fabrik Blektrischer Apparate) (F. o. s. du c. du 19 août 1931, nº 191, page 1806), a dans son assemblée générale extraordinaire du 24 novembre 1931 décidé de transférer le siège de la société de Cortaillod à Liestal, où la société est inscrite depuis le

19 février 1982 sous la raison sociale Prometheus A. G. Pabrik elektrischer Heiz- & Kochapparate (Prométhée S. A. Fabrique d'apparells de cuisson et de chauffage électrique) (F. o. s. du c. du 24 février 1932, nº 45, page 460).

24 février. Conserves alimentaires S. A. société anonyme ayant son siège à Areuse rière Boudry (F. o. s. du c. du 18 avril 1928, n° 90, page 765). Aux termes du procès-verbal do l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 15 janvier 1932 la société a décidé que 1e conseil d'administration serait composé dorénavant d'un seul membre, savoir: Paul-Albert Fuchs, négociant, originaire de Lauterbrunnen, domicilié à Areuse, déjà inscrit. En conséquence la signature conférée à Robert Grisel est radiée.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Boîtes de montres or. — 24 février. La société en commandite Guillod et Cie, fabrication de boîtes de montres or, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 octobre 1913, nº 254), est dissoute et radiée, l'actif et la passif étant repris par la nouvelle société en commandite «Guillod et Cie».

Bijouterie-joaillerie. — 24 février. René Schmit, associé commanditaire dans la société en commandite Jean Proellochs et Cie, bijouterie-joaillerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 3 avril 1928, no 79), s'est retiré de la société, sa commandite de 1000 francs est ainsi

Primeurs, fruits, légumes, etc. — 24 février. Le chef de la maison Antoine Wehrlé, à La Chaux-de-Fonds, ost Antoine-Joseph' Wehrle, de Mörschwil (St-Gall), domicilis à La Chaux-de-Fonds, Primeurs, fruits et légumes, épicerie. Rue de la serre 126.

Gent — Genève — Ginevra "

Vins, vermouths et liqueurs. — 1932. 23 tévrier. Le chef de la maison Paul Simonia, à Genève, est Paul-Aristide Simonia, de Genève, domicilié à Onex. Commerce de vins, vermouths et liqueurs. Route des Aca-

Crêmerie-pâtisserie. — 23 février. Le chef de la maison Kauert, à Genève, est Ami-Hermann Kauert, de Genève, y domicilié. Exploitation d'une crèmerie-pâtisserie, à l'enseigne «A la Marquise». 1, Rond-Point de Plainpalais.

Confections et bonneterie, etc. -- 23 février. La maison Frank-V. Rolls, commerce de confections et bonneterie, représentation de la maison «Burberrys Limited », de Londres, à Genève (F. o. s. du c. du 19 février 1921, page 381), confère procuration à Ralph-Benjamin Rolls, de nationalité anglaise, domicilié à Londres. Les locaux de la maison sont actuellement: 7, rue

23 février. Machines Electriques Modernes S. A. Memsa, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 juillet 1931, page 1617). Les bureaux de la société sont actuellement: 4, Boulevard James-Fazy.

Automobiles, etc. - 23 février. Société anonyme Perrot, Duval et Cie, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1926, page 1074). Maurice Duval, ayant démissionné de ses fonctions d'administrateur-délégué, ses pouvoirs individuels sont éteints. Ce dernier restant administrateur, signera dorenavant collectivement avec un autre administrateur. L'administrateur René Monod (inscrit) est président du conseil et l'administrateur Charles Tzaut (inscrit), secrétaire. Le conseil d'administration a confirmé la procuration collective conférée à Jean Iturbide et a conféré deux nouvelles procurations collectives à Roger Perrot, de Neuchâtel, à Genève, et à Etienne Roux, de Genève, y domicilié. Les fondés de pouvoirs signent collectivement à deux. La procuration collective conférée à François Larsonneur est éteinte.

23 février. La Société Immobilière « Irilis », société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 15 juillet 1931, page 1549), a, dans son assemblée générale du 23 l'évrier 1932, nommé deux nouveaux administrateurs, en les personnes de Rémo Beltrami, entrepreneur, de et à Genève, et Joseph Marcoz, sans profession, français, à Genève. Le conseil sera donc composé de 3 membres, qui sont: Jules Aubry (inscrit); Rémo Beltrami et Joseph Marcoz, sus-dé-signés, lesquels engagent la société par leur signature collective à deux. Dans sa séance du 23 février 1932, le conseil a désigné pour son président Jules Aubry et pour son secrétaire Rémo Beltrami.

Vente des produits du pétrole provenant de l'U. R. S. S. — 23 février. La société Noba S. A., société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 18 février 1932, page 416), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 3 février 1932, modifié ses statuts sur un point non soumis à la publication.

Outils montés en bois. — 23 février. La société en nom collectif Mouries et Cie, fabrique d'outils montés en bois, à Genève (F. o. s. du c. du 5 février 1923, page 255), est déclarée dissoute depuis le 20 janvier 1932. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

23 février. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

 Vins, etc. — Adelchi Salerni et Cle, exportation et importation de vins et tous autres produits alimentaires, société en commandite à Genève (F. o. s. du c. du 12 décembre 1930, page 2535).

2. Société pour le Commerce de Moteurs Américales S. A. (American Motors Trading Cy), société anonyme établié à Genève (F. o. s. du c. du 22 décembre 1928, page 2422).

Combustibles. — Jules Prébandier, commerce de combustibles, à Genève (F. o. s. du c. du 14 janvier 1926, page 66).

4. Horlogerie. — Polinsky, fabrication et commerce d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 9 janvier 1928, page 36).

5. Cycles, etc. - Marcel Lequatre, commerce et réparation de cycles et motocyclettes, à Genève (F. o. s. du c. du 1er septembre 1931, page 1893).

6. Charcuterie. - Veuve Louise Fischer, charcuterie, à Genève (F. o. s. du c. du 17 août 1931, page 1792).

Eldy. Amt für gelstiges Eigentom Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Officio federale della propriétà intellectuale

Marken - Marques - Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 76855. — Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1931, 143/4 Uhr.

Hans Fischer, Fabrikation und Handel,

Limmatquai 4, Zürich 1 (Schweiz).

Eisen-, Stahl-, Messerschmied-, Kurz- und Merceriewaren. Tafelgeräte.



(Erneuerung der Marke Nr. 29797 mit erweiterter Warenangabe. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 5. August 1931 an).

Nr. 76856. — Hinterlegungsdatum: 14. Dezember 1931, 143/4 Uhr. Hans Fischer, Fabrikation und Handel, Limmatquai 4, Zürich 1 (Schweiz).

Eisen-, Stahl-, Messerschmied-, Kurz- und Merceriewaren. Tafelgeräte.



Nr. 76857. — Hinterlegungsdatum: 24. Dezember 1931, 22 Uhr. Fausch-Zollinger, Fabrikation und Handel, zum Waldgarten, Schwamendingen (Schweiz).

Hefter, Mappen, Ablegemappen, Drucksachenmappen.



Nr. 76858. — Hinterlegungsdatum: 27. Januar 1932, 13 Uhr. Rheintalische Schuhfabrik A.-G., Fabrikation und Handel, Grabs (St. Gallen, Schweiz).

Schuhwaren, orthopädische Schuhartikel, Schuhbestandteile und Schuhutensilien aller Art.



Nr. 76859. — Hinterlegungsdatum; 11. Januar 1932, 17 Uhr. Optichrom Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel, Glarus (Schweiz).

Apparate für Photographie und Kincmatographie, insbesondere für farbige und stereoskopische Bilder. Platten, Filme, Objektive, Farbfilter, Filterhalter, photographische Apparate, Vergrösserungsapparate, Verschlüsse, Entwickler, Fixierbäder, kinematographische Aufnahmeapparate, Bildwerfer für stehende und bewegte Bilder, Projektionslampen, Spiegel, Linsen, Beteuchtungsgeräte, Entwicklungsvorrichtungen, Kopiervorrichtungen, Filmtrockenschränke, Filmaufbewahrungsschränke, Projektionswände, Gaufrierapparate, Gaufrierzylinder, Schneid- und Prägewerkzeuge für Gaufrierzylinder, Prismen, Brillen, Betrachtungsapparate für stereoskopische Bilder, Tonfilmapparaturen, lichtelektrische Zellen, Verstärker, Mikrophone, Lautsprecher, Grammophone, Nadeltonapparate, Schallplatten und Schallabnehmer.

OPTICHROM

Nr. 76860. — Hinterlegungsdatum: 11. Januar 1932, 17 Uhr.
Opticolor Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Glarus (Schweiz).

Apparate für Photographie und Kinematographie, insbesondere für farbige und stereoskopische Bilder, Platten, Filme, Objektive, Farbfilter, Filterhalter, photographische Apparate, Vergrösserungsapparate, Verschlüsse, Entwickler. Fixierbäder, kinematographische Aufnahmeapparate, Bildwerfer

für stellende und bewegte Bilder, Projektionslampen, Spiegel, Linsen, Beleuchtungsgeräte, Entwicklungsvorrichtungen, Kopiervorrichtungen, Filmtrockenschränke, Filmaufbewahrungsschränke, Projektionswände, Gaufrierapparate, Gaufrierzylinder, Schneid- und Prägewerkzeuge für Gaufrierzylinder, Prismen, Brillen, Betrachtungsapparate für stereoskopische Bilder, Tonfilmapparaturen, lichtelektrische Zellen, Verstärker, Mikrophone, Lautsprecher, Grammophone, Nadeltonapparate, Schallplatten und Schallabnehmer.

OPTICOLOR

Nr. 76861. — Hinterlegungsdatum: 11. Januar 1932, 14½ Uhr. Sager & Co., Fabrikation und Handel, Zofingen (Schweiz).

Wellgarne.



Nr. 76862. — Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1932, 4 Uhr. Industria Chimica Lugano J. Spohr, Fabrikation und Handel, Boscioreda-Pregassona (Tessin, Schweiz).

Fermente aus Magensaft.



Nr. 76863. — Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1932, 4 Uhr.
Robert de Temple, Handel,
Niesenstrasse 25, Interlaken (Schweiz).

Einrichtung zur Bekämpfung von Kesselstein.



Nr. 76864. — Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1932, 11 Uhr. Isolonium A.-G. (Isolonium S. A.), Fabrikation und Handel, Englischviertelstrasse 50, Zürich 7 (Schweiz).

Kautschuklacke und Gummiwaren für technische Zwecke.

ISOLONIUM

Nr. 76865. — Hinterlegungsdatum: 23. Januar 1932, 11 Uhr. Isolonium A.-G. (Isolonium S.A.), Fabrikation und Handel, Englischviertelstrasse 50, Zürich 7 (Schweiz).

Isolierlacke, Isolierfirnisse, elektrische Isolationsmassen, elektrische Isoliermittel, Farben, Kautschuklacke und Gummiwaren für technische Zwecke, künstliche und natürliche Harze und Lacke und Gegenstände aus denselben.

RUBERONIUM

Nr. 76866. — Hinterlegungsdatum: 27. Januar 1932, 14 Uhr. Kirschwasser-Genossenschaft, « Berghof », Fabrikation und Handel, Hennebühl, Zug (Schweiz).

Weine und Spirituosen.

Berghof

Nr. 76867. — Hinterlegungsdatum: 2. Februar 1932, 7 Uhr, Silvain Dreyfus, Handel, Gartenstrasse 17, Zürich 2 (Sehweiz).

Kirschwasser schweizerischer Herkunft.



Nr. 76868. — Hinterlegungsdatum: 2. Februar 1932, 18 Uhr. C. Kunzle Limited, Fabrikation und Handel, 153/56, Broad Street, Five Ways, Birmingham (Grossbritannien).

Schokolade, Kakao, Kaffee, Tee, Kuchen und Konfiseriewaren im allgemeinen.



Nr. 76869. — Hinterlegungsdatum: 2. Februar 1932, 18 Uhr. Ernst Homberger - Rauschenbach, vorm. International Watch Co. (Ernest Homberger-Rauschenbach, ci-devant International Watch Co.), Fabrikation,

15, Baumgartenstrasse, Schaffhausen (Sehweiz).

Werke, Gehäuse, Cuvettes. Zifferblätter und Etuis für Taschenuhren.

(Erneuerung der Marke Nr. 30923. Die Sehutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 2. Februar 1932 an).

Nr. 76870. - Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1932, 11 Uhr. A. Etter-Egloff, Teigwarenfabrik A.-G., Fabrikation und Handel, Weinfelden (Schweiz).

Teigwaren.



(Erneuerung der Marke Nr. 30370. Die Selutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 6. Dezember 1931 an).

Nr. 76871. - Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1932, 20 Uhr. Bader & Huber, Fabrikation und Handel, Löwenstrasse 26, Zürich 1 (Sehweiz).

Autos, Auto-Bestandtelle, Auto-Werkzeuge, Motoren und Motorenbestandtelle.

Wike

Nr. 76872. - Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1932, 181/2 Uhr.

Hans Schürch, Fabrikation und Handel, Schlossergasse 12, Zürich 1 (Schweiz).

Parfumerien, Seifen, Kosmetika (Haut- und Schönheitscremes, Rasiercreme, Zahncrème, Eau de Cologne, etc.) und Tollettenartikel.

Nº 76873. - Date de dépôt: 5 février 1932, 13 h. Schwob Frères et Cie. S. A., fabrication et commerce, La Chaux-de-Fonds (Suisse)

Montres et parties de montres, bijouterie et tous objets servant à indiquer

BERTMAR

Nº 76874. — Date de dépôt: 10 février 1932, 19 h. Durouvenoz frères, fabrication et commerce, 30 et 30bis rue des Grottes, Genève (Suisse).

Articles de réclames artistiques. :



Transmission et renouvellement de la marque nº 31403 de Durouvenoz et Wicky, Genève. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 10 février 1932).

Nº 76875. - Date de depôt: 13 février 1932, 121/4 h. Fruident S. A., fabrication et commerce, rue du Stand 46, Genève-Plainpalais (Suisse).

Lotions, poudres de riz, parfums, eaux-de-toilette, crèmes de beauté, cosmétiques et parfumerie.

NUIT DE SABBAT

Nr. 76876. — Hinterlegungsdatum: 17. Februar 1932, 16 Uhr. König-Moff, Papierhof Rheinfelden, Handel, Marktgasse 33/34, Rheinfelden (Schweiz).

Papeteriewaren, insbesondere Papeterien etc.



Uebertragungen — **Transmissions**

Nr. 69036. M. Lehmann, Bern, (Schweiz). — Uebertragung an Brennerei A. G. Münsingen, Münsingen (Sehweiz). — Eingetragen am 16. Februar 1932.
Nr. 70093. Werner Rueh, St. Immer (Sehweiz). — Uebertragung an W. Puch & Gia spaidt a granum and de la Court 12. St. Lenguige an W.

Ruch & Cle, société anonyme, rue de la Cure 13, St. Immer (Schweiz). — Eingotragen am 13. Februar 1932.

Einschränkung der Warenangabe - Limitation de l'indication des produits Nr. 75608. (S. H. A. B. Nr. 198 von 1931). Chemische Fabrik G. Zimmerli Aktiengesellschaft, Aarburg (Sehweiz). — Die Warenangabe dieser Marke Aktiengesellschaft, Aarburg (Sehweiz). — Die Warenangabe dieser Marke wird wie folgt eingesehränkt: «Chemisch-technische Produkte mit Ausnahme von Stoffen zu Schmier-, Beleuchtungs- und Heizzwecken, sowie von Carburiermitteln ». — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 21. Februar 1932.

Löschung — Radiation Nr. 75618. (S. H. A. B. Nr. 199 von 1931). Julius Klenke, Zürich. — Am 17. Februar 1932 auf Ansuehen des Hinterlegers gelöseht.

Berner Alpenbahn-Gesellschaft, Bern-Lötschberg-Simplon

Diverse Obligationenanleihen.

Auf das Gesuch dieser Bahngesellschaft um Bewilligung der Einberufung von Obligationärversammlungen im Sinne der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918, 25. April 1919, 20. September und 28. Dezemter 1920 hat die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Bundesgerichts am 24. Februar 1932 der Gesuchstellerin für die Verbindlichkeiten aus sämtlichen Obligationenalleihen eine anleihen cine

Stundung

im Sinne von Art. 55 ff. des Bundesgesetzes über die Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahnunternehmungen vom 25. September 1917 bewilligt.

Von dieser Stundung wird die Zinsgarantie des Kantons Bern für das 4 %-Anleihen zweiter Hypothek Frutigen-Brig von Fr. 42,000,000 nicht betroffen. (A. A. 10)

Lausanne, den 25. Februar 1932.

Der Präsident der Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Bundesgerichtes: SOLDATI.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ausländische Devisenbestimmungen

Wir maehen die Leser des Schweizerischen Haudelsamtsblattes auf die Rubrik «Auslandische Devisenbestimmungen» aufmerksam, die regelmässig in den «Wirtschaftlichen Mitteilungen», dem Wochenorgan der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung (Redaktion: Lausanne, Case postale 20545), erscheint. Die schweizerischen Exporteure haben alles Interesse, diese aus offizieller und privater Quelle stammenden Angaben zu beachten.
43. 22. 2. 32.

Prescriptions étrangères en matière de devises

Nous attirons l'attention des leeteurs de la Feuille officielle suisse du commerce sur la rubrique consacrée spécialement aux prescriptions étrangères en matière de devises, paraissant régulièrement dans les «Informations Economiques», organe hebdomadaire de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale (rédaction: Lausanne, case, postale 20545). Les exportateurs consulteront avec profit cette rubrique qui est tenue à jour sur la base de documents de source officielle et privée.

43, 22, 2, 32.

Australischer Bund - Einfuhrverbote und Zölle

Australischer Bund — Einfuhrverbote und Zölle

Laut telegraphiseher Meldung des schweizerischen Generalkonsulats in
Sydney ist mit Wirkung ab 26. Februar 1932 ein Teil der im Jahre 1930
in Kraft gesetzten australischen Einfuhrverbote aufgehoben worden. Diese
Aufhebung betrifft u. a.: Zuckerwaren, Schokolade, Fleischkonserven,
Milchpulver, Stacheldraht, Kultivatoren, elektrische Heiz- und Kochapparate,
Trockenbatterien, Spirituosen, alkoholhaltige Parfüme, Tabakfabrikate. Dagegen bleibt u. a. die Einfuhr von Käse und Aluminiumwaren für weitere
zwölf Monate verboten. Gleiehzeitig sind für rund 80 Tarifpositionen Zolländerungen vorgenonmen worden, worunter eine Erhöhung für elektrische
Heiz- und Koehapparate und eine Ermässigung für Baumwollgarn. Ferner
ist auf 19 Positionen, worunter denjenigen für alkoholhaltige Parfüme und
konzentrierte synthetische Parfüme; der ebenfalls im Jahre 1930 eingeführte
Spezialzollzuschlag von 50 % der tarifgemässen Ansätze aufgehoben worden.

49. 29. 2. 32.

Grossbrilannien — Neue Zollvorlage

Grossbritannien - Neue Zollvorlage

Laut telegraphischer Meldung aus London ist die neue britische Zollvorlage, deren Grundlage ein allgemeiner Zollsatz von 10 % des Werts bildet (siehe Einzelheiten in Nr. 33 vom 10. Februar 1932), vom Unterhaus in dritter Lesung angenommen worden.

Wie selnon in der Nr. 29 vom 5. Februar erwähnt wurde, dürfte die neue Zollvorlage am 1. März in Kraft gesetzt werden.

49. 29. 2. 32.

Grande-Bretagne - Tarif douanier

Aux termes d'une communication télégraphique de la Légation de Suisse à Londres, la Chambre des communes a adopté en troisième lecture le nouveau projet de loi tarifaire prévoyant, avant tout, un droit de douane général de 10 % ad valorem (voir détails dans le nº 33 du 10 février 1932). Ainsi qu'il a été mentionné dans le nº 29 du 5 février, la loi précitée sera probablement appliquée à partir du 1° mars. 49, 29, 2, 32.

Kuba - Zölle, Verbrauchsabgaben, Versicherungsgesellschaften usw

Ein im kubanisehen Amtshlatt vom 23. Januar 1932 veröffentlichtes Gesetz vom 22. gl. Mts. enthält eine Reihe neuer Fiskalmassnahmen, von denen die folgenden für die Sehweiz von Belang sein können:

a) Zoll auf Feuerzeugen: Automatische Feuerzeuge aller Art entrichten bei der Einfuhr einen Zoll von 10 Pesos per Stück;

Konsulargebühren: Die Gebühr für die konsularisehe Beglaubigung der Fakturen ist auf 5 % des Werts erhöht worden (diese Erhöhung wurde bereits auf Grund einer telegraphisehen Meldung in der Nr. 22

vom 28. Januar bekannt gegeben);

e) Zollzusehläge: Die durch Gesetz vom 15. Juli 1925 eingeführten Zollzuschläge von 10 % des Zollbetrages für Luxuswaren und 3 % des Zollbetrages für andere Waren (siehe «Mitteilungen und Dokumente» Nr. 88 vom 15. November 1927) bleiben bis zum 15. Juli 1950 in Kraft;

Versieherungsgesellsehaften: Das Gesetz stellt neue Vorschriften über die Versieherungsgesellsehaften (Kautionen, Stempelabgaben usw.)

Ein weiteres, im Amtsblatt vom 27. Januar 1932 erschienenes Gesetz vom 26. gl. Mts. ändert die Verbrauchsabgaben auf Branntweinen, Li-kören und andern Aethylakohol enthaltenden Produkten.

Nähere Auskunft erteilt die Handelsabteilung des eidgenössischen Volks-schaftsdepartements in Bern. 49. 29. 2. 32. wirtschaftsdepartements in Bern.

Bewilligungsverfahren für die Einfuhr verschiedener Waren

Durch zwei Kundmachungen des tscheehoslowakischen Ministers für Industrie, Handel und Gewerbe vom 20. Januar und 16. Februar 1932 ist die Einfuhr folgender Waren dem Bewilligungsverfahren unterstellt worden.

Nr. des sehechoslowakische	Ware Ware
Zolltarlfs	
ex 306 }	Platton und Streifen aus unvulkanisiertem Kautschuk
312	Waren aus weichem Kautschuk, nicht besonders benannte, auch in Verbindung mit gewöhnlichen oder feinen Materialien.
315	Gewebe und Wirkstoffe mit Kautschuk überzogen, getränkt, be- strichen oder durch Zwischenlagen von Kautschuk verbunden,
320 e	Pneumatiques (Schläuche und Mäntel).
ex 589 :	Uhren und Uhrwerke, nicht besonders benannte, Uhrengestelle,
	Triebe mit eingesetzten Zapfen und aufgenieteten Rädern mit
	Ausnabme von: Uhren und Uhrwerken für Automobile, Porte- feilleuhren, sog. Neuenburger Uhren und kleine Standuhren, deren Zifferblatt im Durchmesser 10 cm nicht übersteigt.
ex 652	Thomasmehl.

Zur Einfuhr dieser Waren in die Tschechoslowakei ist also die vorherige Einholung einer Bewilligung erforderlieh. 49. 29. 2. 32.

Gesandtschaften und Konsulate Légations et consulats - Legazioni e consolati

Herr Alcalá-Zamora hat dem Bundesrat seine Wahl als Präsident der spanischen Republik angezeigt.

Herr Juan Esteban Montero hat dem Bundesrat seine Wahl als Präsident

der Republik von Chile angezeigt.

Laut Mitteilung der sehweizerischen Gesandtschaft in Paris hat der Präsident der französischen Republik dem am 4. Dezember 1931 zum schweizerischen Konsul in Bordeaux ernannten Herrn Maurice Perrinjaquet, von Travers, das Exequatur erteilt.

Laut Mitteilung der sehweizerisehen Gesandtsehaft in Paris ist das Vizekonsulat von Eeuador in Genf vorübergehend aufgehoben worden.

M. Alcalá Zamora a informé le Conseil fédéral de son élection à la pré-

sidence de la république Espagnole. M. Juan Esteban Montero a informé le Conseil fédéral de son élection à la

présidence de la République du Chili.

Suivant une communication de la légation de Suisse à Paris, le président de la République Française a accordé l'exequatur à M. Maurice Perrinjaquet, de Travers, nommé consul de Suisse à Bordeaux le 4 décembre 1931.

Suivant une communication de la légation de Suisse à Paris, le vice-consulat de l'Equateur à Genève a été provisoirement supprime.

49. 29. 2. 32.

Vom schweizerischen Geldmarkt

400.			Offi	zieller B	ankdisko	z	Weeh	eld-) I	Curse			
			·			Privatsatz			in % üt	er (+)	bzw. un tāt	ter (—
	Of	fiz.	Priv.	Tāgi. Geid	Paris	London	Berlin	New York			Sept. in	
		%	%	%	%	%	%	%	Frankr.	Engl.	Deutschi.	HEW YORK
26.	II.	2	11/2	1 1	-0,250	-2,375	-5,125	-1,125	-0,46	-29,13	-1,14	-0,99
19	II.	2	11/2	1	-0,250	-3,125	-5,125	-1,125	-0,57	-30,02	-1,54	-1,23
12.	Ц.	2	11/2	1	-0,250	-3,500	-5.250	-1,125	-0,60	-29,98	-1,38	-1,14
5.	II.	2	19/16	1	-0.187	-3,187	-5,312	-1,062	-0,63	-29,72	-1,54	-1,11
29.			15/8		-0.125	-3.250	-5.375	-1,000	-0.65	-29.67	-2.07	-1.14
22.		2	15/8					-1,000				
		0.12			100							

Lombard-Zinstnss: Basel, Genf, Zürich 3-4½%. — Offizieller Lombard-Zinstnss Schweiz. Nationalbank 3%. 49. 29. 2. 32.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Ueberweisungskurse vom 29. Februar an – Cours de réduction à partir du 29 février Belgien Fr. 71. 80; Dänemark Fr. 99. 50; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 50; Deutschland Fr. 122. 80; Frankreich Fr. 20. 32; Italien Fr. 26. 90; Japan Fr. 170. —; Jugoslawien Fr. 9. 18; Luxemburg Fr. 14. 33; Marokko Fr. 20. 32; Niederlande Fr. 208. —; Oesterreich Fr. 72. 926; Polen Fr. 58. —; Schweden Fr. 100. —; Tschechoslowakei Fr. 15. 33; Ungarn Fr. 89. 92; Grossbritannien Fr. 18. —.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régle des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Schweizerische Elektrizitäts- & Verkehrsgesellschaft

Die Aktionäre unserer Gcsellsehaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche Montag, den 7. März 1932, vormittags 11 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Malzgasse 32, in Basel, stattfinden wird.

TRAKTANDEN:

- Abnahme des Berichtes, der Rechnung und Bilanz für das Jahr 1931 und Erteilung der Dechargo an die Verwaltung nach Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1932.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre

Titel bis spittestens 4. März bei der Gesellschaftskasse, dem Schweizerischen Bankverein in Basel oder einem Sitz desselben, der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich oder deren Comptoirs zu hinterlegen.

Die Jähresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 27. Februar an im Bureau der Gesellschaft zur (O. F. 5250 A) 451 i

Basel, den 18. Februar 1932.

Der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. Ed. Kern.

Genossenschatt des Kaffee- & Speisehauses am Goetheanum, Dornach

Einladung zur I. ordentlichen Generalversammlung

am Mittwoch, 23. Marz 1932, 3 Chr nachmittags m Neubau des Kaffee- und Speisehauses am Goetheanum, Dornach

TRAKTANDEN:

Verlesen des Protokolls der konstituierenden Generalversammlung vom 11. Mai 1930.

- 2. Entgegennahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes per 31. Dezember 1931.

 3. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1931, welchen der Bericht der Rechnungsrevisoren beigefügt ist.

 4. Perchauften des Jahresrechnungs
- 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
 5. Decharge-Erteilung an den Vorstand und die Kontrollstelle.
 6. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1932.

Dornach, 22. Februar 1932.

Namens des Vorstandes:

Dr. E. Grosheintz, Prasident.

PS. Hinsichtlich der Stimmberechtigung, des Ausweises zur Beteiligung sowie einer Vertretung an der Generalversammlung verweisen wir auf Art. 9 unserer Statuten.



Freie Fahrt zur Leipziger Messe:

Leipziger Frühjahrsmesse 1932:

Nähere Bedingungen bei der Schweizer Geschäftsstelle des Leipziger Meßamts Zurich Bahnhofstraße 66 und den führenden Reisebüros

Mustermesse 6.—12. März. Große Technische Messe und Baumesse 8.—13. März. Textilmesse 6.—9. März. Sportartikel- und Möhelmesse 6.—10. März

Lausanne, cherche commanditaire avec apport de fr. 80-40,000. — Pour renselgnements, écrire sous chiliro P. 3775 L. à Publicitas, Lausanne. 549

und Leihkasse in Thun

Filialen: Spiez und Gstaad. Zahlstelle in Lenk

Ordentliche Hauptversammlung der Aktionäre Donnerstag, den 17. März 1932, nachmittags 2 Uhr im Hotel Freienhof in Thun

TRAKTANDEN:

Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes pro 1931.
 Wahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
 Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1932.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 7. März an im Bureau der Anstalt für die Aktionäre zur Einsicht auf.

für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten werden vom 9. März an ausgegeben.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividendencoupon Nr. 12
pro 1931 an nnsern Kassen in Thun, Spiez, Gstaad und Lenk, sowie bei
der Eldgenössischen Bank (A.G.) Bern und deren Comptoirs, bei der
Kantonalbank von Bern und ihren Filialen, bei der Spar- und Leihkasse
in Bern, bei der Schweiz. Volksbank Bern und ihren Kreisbanken und bei
der Baut in Burgdent einzeigte werden der Bank in Burgdorf eingelöst werden.
Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Thun, den 22. Februar 1932.

(204 T) 547 i

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident: F. Rufener. Der Sekretär: Berger.

Dividenden-Zahlung pro 1931

Gestützt auf den Beschluss der Generalversammlung unserer Aktionäre vom 26. Februar 1932 gelangt zur Einlösung:

Coupon Nr. 5 der Aktien Nrn. 1-100,000 mit

Fr. 30. -, abzüglich

-. 90 = 3 % eidgenössische Couponssteuer,

Fr. 29. 10 netto.

Die Einlösung erfolgt ab 27. Februar 1932:

Die Einlösung erfolgt ab 27. Februar 1932:
in Zürich, Stäfa und Richterswil an den Kassen unserer Gesellschaft, in Basel, Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, Neuenburg, Schaffhausen und St. Gallen durch den Schweizerischen Bankverein, in Basel ausserdem durch die Herren A. Sarasin & Cie., und die Herren Ehinger & Cie., in Genf durch die Herren Hentsch & Cio. und in St. Gallen durch die Herren Wegelin & Co., weiter in Bern durch die Berner Handelshank, in Chur durch die Graubündner Kantonalbank, in Glarus durch die Glarner Kantonalbank, in Luzern durch die Herren Falck & Co. und die Luzerner Kantonalbank und in Solothurn durch die Solothurner Kantonalbank und in Solothurn durch die Solothurner Kantonalbank.

Die Coupons sind mit Nummernbordereaux einzureichen.

Zürich, den 26. Februar 1932.

Die Direktion.

Schweizerische Gesellschaft für elektrische Industrie, Basel

Einladung zur XXXVII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Dienstag, den 15. März 1932, 11 Uhr im Sitzungssaal der Basier Handelsbank in Basel (Freiestrasse 90)

TAGESORDNUNG:

 Genehmigung des Geschäftsberichtes, sowie der Bilanz nebst Ge-winn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1931. Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung. 2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung pro 1931.

3. Wahlen.

3. Wahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 7. Marz 1932 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre auf.

Die Aktionäre auf.

Die Aktionäre auf.

Die Aktionäre auf.

1932 bei folgenden Anmeldestellen zu deponieren, welche ihnen die Zutrittskarten verabfolgen und bei welchen sie den Geschäftsbericht pro 1931 vom 7. März 1932 ab beziehen können:

Basler Handelsbank in Basel, Genf und Zürich,

Aktiengesellchaft Len & Co. in Zürich,

Schweizerische Diskontbank in Genf und Lausanne,

Herren Darier & Cie. in Genf,

Armand von Ernst & Cie. in Bern,

Wegelin & Co. in St. Gallen.

(3617 Q) 5451

Basel, den 23. Februar 1932. Der Verwaltungsrat.

E. Mettler-Müller A. G., Rorschach

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 18. Mürz 1932, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal der A. G. Leu & Cie., Zürick.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Gesehältsberichtes und der Gewinn- und Verlustreehnung und der Bilanz

pro 31. Dezember 1931.

2. Vorlage des Berlehtes der Kontrollstelle. Genehmigung der Rechnung und Decharge-Erteilung, Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.

3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Rechnung und Berichte liegen ab 1. März zur Einsicht der Aktionäre im Bureau des Geschäftes in Rorschach auf. Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz in Rorschach oder unmittelbar vor der Versammlung bezogen werden.

(8592 G) 540

Rorschach, den 26. Februar 1932.

Einladung

Donnerstag, 17. März 1932, nachmittags 2 Uhr im Rathaussaal in Zofingen

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.

2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1931, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.

3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.

4. Statutenrevision.

5. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1932.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 10. März 1932 hinweg im Banklokale den Aktionären zur Einsicht offen, ebenso Statutenrevisionsvorlage, die auf Verlangen den Aktionären zugestellt wird.

Eintrittskarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 25. Fobruar bis 17. März 1932, mittags 12 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden.

Der Geschäftsbericht und die Statutenrevisionsvorlage sind vom 10. März 1932 an ebenfalls an unserer Kasse erhältlich. (20570 On) 538 i

Zofingen, den 25. Februar 1932.

Der Verwaltungsrat.

Chocoladelabriken Lindt & Sprüngli A. G.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird der Dividenden-Coupon Nr. 2 unserer Aktien von Montag, den 29. Februar an, mit Fr. 25.—, abzüglich 3 % Couponsteuer, somit

Fr. 24.25

an den Kassen der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich und unserer Gesellschaft in Kilchberg bei Zürich eingelöst.

Kilchberg b. Zch., den 27. Februar 1932.

Der Verwaltungsrat.

Caisse Hypothécaire du Canton de

Obligations foncières Série B. 4% Emprunt de Fr. 10,000,**00**0 de 1909 dont Fr. 5,000,000 ont été émis

Ont été désignées par le sort, pour être remboursées le 1° juin 1932, les obligations ci-après qui cesseront de porter intérêt dès cette date:

51	à	60 :	1021	à	1030	1161	à	1170	1701	à	1710	1811	ù	1820
2241	à	2250	2551	à	2560	3271	à	3280	3411	à	3420	3681	à	3690
4371	à	4380	4911	à	4920	4951	à	4960	6011	à	6020	6741	à	6750
8401	à	8410	8941	à	8950	8971	à	8980	9651	à	9660	9711	à	9720

Obligations non réclamées:

Sorties en 1931: 3801, 3802, 3803, 3804, 3805, 3806, 3807, 3808, 3809, 3810, 4694, 4695, 4696, 4697, 8564, 8677, 8678, 8679, 9831, 9832. (10871 F) 539

Pribourg, le 22 février 1932.

Le Directeur : Romain Week.

SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT

3½% Eidgenössische Anleihe, 1932, von Fr. 150,000,000

zur teilweisen Konversion bzw. Rückzahlung der am 1. April 1932 fälligen 4% Eidgenössischen Anleihe, 1922, von Fr. 200,000,000.

> Emissionspreis: 93.40 % zuzüglich eidg. Stempel von 0,60 %

Rendite: 4%

PROSPEKT.

Der Schweizerische Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 5. Februar 1932 beschlossen, zur teilweisen Konversion bzw. Rückzahlung der am 1. April 1932 fälligen 4 % Eidgenössischen Anleihe, 1922, von Fr. 200,000,000, eine Anleihe im Nominalbetrage von Fr. 150,000,000 aufzunehmen, für die folgende Bestimmungen massgebend sind:

- Die Anleihe ist eingeteilt in Obligationen im Nominalbetrag von Fr. 1000 und 5000. Alle Titel lauten auf den Inhaber; sie können jedoch spesenfrei beim Eidgenössischen Kassen- und Rechnungswesen in Bern gegen Namenzertflikate deponiert werden.
 Die Obligationen sind zu 3½% per Jahr verzinslich und tragen Semestercoupons per 1. April und 1. Oktober. Der erste Coupon ist zahlbar am 1. Oktober 1932.
- 3. Die Anleihe ist zu pari mittels jährlicher Auslosungen rückzahlbar nach Massgabe eines auf der Rückseite der Titel aufgedruckten Amortisationsplanes, der dreissig gleiche, vom 1. April 1933 bis und mit 1. April 1962 sich erstreckende Annuitäten umfasst.

 Die Rückzahlungen werden jeweilen am 1. April jeden Jahres, die Auslosungen drei Monate vor diesem Datum stattfinden. Die erste Ziehung wird am 29. Dezember 1932 vorgenommen. Die Auslosungen finden öffentlich statt.

- A. Die fälligen Coupons und die zur Rückzahlung aufgerufenen Obligationen sind in Schweizerwährung spesenfrei, jedoch unter Abzug der eidgenössischen Stempelabgabe auf Coupons, zahlbar bei den Kassen der Schweizerischen Nationalbank und bei den Kassen der Institute, welche dem Kartell Schweizerischer Banken oder dem Verband Schweizerischer Kantonalbanken angehören.
- Das Eidgenössische Finanzdepartement wird für die Kotierung der An-leihe während deren ganzen Dauer an den Börsen von Basel, Bern, Genf, Lausanne, Neuenburg, St. Gallen und Zürich die nötigen Schritte
- Die den Anleihensdienst betreffenden Publikationen werden im Bundes-blatt und im Schweizerischen Handelsamtsblatt erfolgen,

Bern, den 27. Februar 1932.

Eidgenössisches Finanzdepartement: J. Musy.

Das Eidgenössische Finanzdepartement hat sich von der vorbeschriebenen

$3\frac{1}{2}$ % Eidgenössischen Anleihe von 1932

für die Bundesverwaltung Fr. 25,000,000 reserviert,

Die unterzeichneten Bankengruppen haben den Restbetrag von Fr. 125,000,000 fest übernommen und legen ihn

vom 29. Februar bis 7. März 1932, mittags

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auf:

A. Konversion.

Die Inhaber der am 1. April 1932 fälligen 4 % Obligationen der Eldgenössischen Anleihe von 1922 sind berechtigt, ihre Titel wie folgt in $3\frac{1}{2}$ % Obligationen der neuen Anleihe zur Konversion anzumelden:

1. Die Konversion findet statt zum Kurse von

93,40%

zuzüglich 0,60 % eidgenössischer Effektenstempel.

2. Die Besitzer der genannten Obligationen, welche von dieser Offerte Gebrauch zu machen wünschen, haben die Konversionsaumeldung in

Begleit der zu konvertierenden Titel, in einem durch 1000 teilbaren Betrage — ohne den Coupon per 1. April 1932, der bei Verfall bezahlt wird — bei einer Zeichnungsstelle vom 29. Februar bls 7. März 1932, miltare einer zeichnungsstelle vom 29. Februar bls 7. März 1932, mittags, einzureichen.

3. Die Konversionsstelle wird anlässlich der Einreichung der Titel dem Deponenten die Konversionssoulte, nämlich Fr. 66.— als Differenz zwischen dem Nennwert der alten und dem Emissionspreis der neuen Titel, abzüglich

6.— für den eidgenössischen Titelstempel von 0,60 %, somit

Fr. 60.— netto für je Fr. 1000 Kapital, bar auszahlen.

- 4. Die Inhaber der zu konvertierenden Titel erhalten einen Empfangs-und Lieferschein, der ab 4. Mai 1932 gegen die definitiven Titel umgetauscht wird.
- Wenn die Konversionsanmeldungen den Betrag von Fr. 125,000,000 übersteigen, so wird das Eidgenössische Finanzdepartement von den für sich reservierten Fr. 25,000,000 den kontrahierenden Bankengruppen soviel Titel zur Verfügung stellen, als zur Berücksichtigung sämtlicher Konversionsbegehren bis zum Betrage von Fr. 150,000,000 benötigt werden.

benötigt werden.
Sollten die Konversionsanmeldungen den Betrag von Fr. 150,000,000 übersteigen, so würden sie entsprechend reduziert. In diesem Falle werden die nicht konvertierten Titel, sowie die entsprechende Konversionssoulte gegenseitig zurückerstattet.

B. Zeichnung gegen bar.

Die durch Konversion nicht beanspruchten Titel werden vom 29. Februar bis 7. März 1932, mittags, zur öffentlichen Zeichnung gegen bar zu folgenden Bedingungen aufgelegt:

1. Der Zeichnungspreis beträgt

93,40%

zuzüglich 0,60 % eidgenössischer Effektenstempel.

- Die Zuteilung findet so bald als möglich nach Schluss der Zeichnung mittels brieflicher Anzeige an die Zeichner statt. Im Falle einer Ueber-zeichnung des verfügbaren Betrages unterliegen die Zeichnungsanmel-dungen einer entsprechenden Reduktion.
- Die Liberlerung der zugeteilten Titel hat vom 10. März bis spätestens 9. April 1932 zu erfolgen, mit Zinsverrechnung zu 3½ % per 1. April 1932.
- Die Zeichner erhalten bei der Einzahlung auf Wunsch einen Lieferschein der Zeichnungsstelle, welcher ab 4. Mai 1932 gegen die definitiven Titel umgetauscht werden kann.

Bern und Basel, den 27. Februar 1932.

Kartell Schweizerischer Banken:

Kantonaibank von Bera, Schweizerische Diskentbank, Aktiengeselischaft Len & Co.,

Schweizerische Kreditaastalt, Eidgenössische Bank A.-A., Schweizerische Bankgeseltschaft, Schweizerische Volksbank,

Verband Schweizerischer Kantonalbanken:

Aargauische Kantonalbank, Appenzell A.-Rh. Kantonal-bank, Appenzell I.-Rh. Kantonal-bank, Basca delle Stato del Cantone Ticino, Basellandschaftliche Kantonal-bank.

bank,

Basier Kantonalbank,
Freiburger Staatsbank,
Glareer Kantonalbank,
Graubfudener Kantonalbank,
Kantonalbank Schwyz,
Luzerner Kantonalbank,
Nidwaldner Kantonalbank,
Nidwaldner Kantonalbank,
Nidwaldner Kantonalbank Obwaldger Kantenalbank.

St. Gallische Kantenaibank, Schaffhauser Kantenaibank, Selothurner Kantenaibank, Thurgauische Kantenaibank, Urner Kantenaibank, Waadifänder Kantenaibank, Wailiser Kantenaibank, Zürcher Kantenaibank, Zuger Kantonalbank.

Konversions- und Zeichnungsanmeldungen werden entgegengenommen bei sämtlichen Banken, Bankfirmen und Sparkassen der Schweiz, die im ausführlichen Prospekt als Zeichnungsstellen aufgeführt sind.

Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit, Lausanne 6 Rue Centrale 6

Dividende 1931

Nous portons à la connaissance de Messieurs les actionnaires que notre coupon de dividende nº 11 pour l'exercice 1931 est payable par

fr. 13.75 net

dès le 25 février 1932.

A cette occasion, nous rappelons que nous prenons en dépôt nos actions et les gérons sans frais. (755 L) 507 i

La direction.

ADSOLDO A.-O., IN LIQ., ZULICI

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 5. September 1931 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Es ergeht da-her gemäss O.R. Art. 865 an die allfalligen Gläubiger die Aufforderung, ihre Ansprüche bis zum 19. März 1932 schriftlich und begründet dem Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, den 26. Februar 1932.

Der Liquidator: Dr. W. Keller-Staub, Rechtsanwalt, Tiefenhöfe 11, Zürich 1.

Solothurner Handelsbank

Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das Jahr 1931 wird von heute an gegen Abgabe des Coupons Nr. 25 unserer Aktien à 6 % mit Fr. 30.— (abzüglich 3 % eidg. Couponssteuer) an unseren Kassen in Solothurn, Olten und Grenchen, sowie bei der Basler Handelsbank und dem Schweizerischen Bankverein in Basel, der Spar- und Leihkasse in Bern und der Schweiz. Kreditanstalt in Basel, der Spar- und Leihkasse in Bern und der Schweiz. Zilrich, ausbezahlt. (115-2 Sn) 526 i

Solothurn, den 29. Februar 1932.

ladozon A.-V., In Lig., Zurich

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 12. Dezember 1931 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Es ergeht daher gemäss O.R. Art. 865 an die allfälligen Gläubiger die Aufforderung, ihre Ansprüche bis zum 19. März 1932 sehriftlich und begründet dem Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, den 26. Februar 1932.

Der Liquidator: Dr. W. Keller-Staub, Rechtsanwalt, Tiefenhöfe 11, Zürich 1.

Staat San Paulo

7 % Secured Sinking Fund Gold Bonds der Kaffee-Realisierungs-Anleihe von 1930, fällig am 1. Oktober 1940

sämtliehen unverfallenen Coupons:

Die Zahlung wird in der Sehweiz in Schweizerfranken vorgenommen unter Umreehnung der Dollars zum Sichtweehselkurs vom Tage der Einreichung. Auf den Namen eingetragene Bonds müssen mit den für den Uebertrag benötigten Dokumenten versehen sein. Für den Staat San Paulo:

Der Coupon per 1. April 1932 ist abzutrennen und gesondert zum Einzug zu bringen.

Für den Titel Nr. 28444 zirkuliert der Interim Receipt Nr. 2130.

Sebastiao Sampaio, Brasilianischer Generalkonsul in New York.

Speyer & Co.

Restantenliste per 6. Februar 1932

Ausgelost per 1. April 1931: «M » à \$ 1,000, Nr. 31027, für welchen Titel der Interim Receipt Nr. 18560 zirkuliert. Ausgelost per 1. Oktober 1931:

1200	2505 200		0100 07	02 00.1	-000 ×		100,	1200 11.	2,01									/VO 2.
	*) Für de	n Titel N	r 4387 zi	rkuliert d	er Interin	Receint	Nr. 560.			,	T.							
) I ui u		., xoo, z.,	I II AII OI C G		- x tooospo			. M » à ie									
							15 . 10		i was si le	9 9 1000								
170	9955	11821	13585	14770	16383	17297	17987	20561	21798	22839	24840	25900	26747	28687	29711	30006	31951	32113
7643	10861	12000	13754	14835	16460	17298	18764	21167	21942	22971	24842	26185	26760	28720	29738	30666	31973	32165
7718	11214	12170	13905	15040	16488	17300	19162	21197	22068	23157	25634	26220	27054	28814	29742	30783	32020	
9299	11484	13526	14755	15104	16590	17342	19717	21509	22501	23260	25891	26526	27739	29120	29967	31083	32080	
0030	11526	. 13528	14768	15348	17296	17861	19874	21678	22801	24214	25897	26639	28444.)	29234	29968	31870	32081	

Fiduciaire Générale S. A.

Basel Aeschengraben 'u. 9 Tel.: 27.975

(1353/2Q) 2525

Zürich

Bahnhoistrasse 20

Tel. 527.68

Revisionen - Steuerfragen

Verwaltungen

Gründungen

Gutachten

mens Uhrenfahrik

Waldenburg

27. ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 10. März 1932, nachmittags 1 ½ Uhr im "Löwen" zu Waldenburg

TRAKTANDEN:

Vorlage des Jahresberichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1931 und Bericht der Kontrollstelle.
 Beschlusstassung über die Verwendung des Jahresnutzens. Festsetzung der Dividende und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.

und der Direktion.

Neubezeichnung der Baureserve.

Neuwahl des Verwaltungsrates.

Wahl der Kontrollstelle pro 1932.

Allfalliges.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 1. März an im Bureau der Gesellschaft und beim Schweizerischen Bankverein in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf. Zutrittskarten zu dieser General-versammlung können gegen Einreichung eines unterschriebenen Nummern-verzeichnisses über den Aktienbesitz bis inklusive 9. März 1932 bezogen

in Waldenburg: im Bureau der Gesellschaft,

in Liestal:

bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank, beim Schweiz. Bankverein. (3384 Q) 460 f

Waldenburg, den 18. Februar 1932.

835

Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident: Alph. Thommen.

Commune de la Chaux de Fonds

Remboursement d'obligations en 1932

aux domiciles indiques sur les titres et les coupons Le 15 avril: Emprunt 1931, 4%, 170 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:

04.4			-				2721		parır.		
Seri	es No	331	à 3360		4231 à			a 427			à · 2760
naga.						5570					
			à 4820				7811				à 825
			à 8820 à 11720		0261 à	10270	11291	à 1130)U	11081	à 1169
		11/11	a 11720	. 100				A12 1			
	Le 1er	août:	Emprunt	1908,	1 %, 55	bllgatio	ns rembo	ursables	par fr.	1000, s	avoir:
Nos	7	48	66	. 157	238	343	359	404	500	531	64
	665	734	834	843	936	940	1034	1144	1251	1345	140
	1446	1498	1523	1557	1602	1603	1652	1697	1698	1702	
	1855	. 1901	1999	-2000	2012	2053	2130 .	2267	2302	. 2400	245
20: "	2504	2530	2599	2645	2702	2729	2745	2800	2802	:2899	
	_ 10.		72 _3	1	112	3		113		1. 1.	
					1901,	1%, 70	obligation	ns remb	oursab		
Savo					- 59		s.*		15.	-14 AT	
Nos	74			217	243			263	291	296	3 33
	342		.:: 366	376	. 382		478	484	511	523	3 54
	586	595	645	691	716	.: 722	803	805	822	850	86
	889		895	905	925	929	940	962	969	1008	104
	1051	1059	1061		1153	1211	1238	-1256	1280	1311	133
	1335	1338	1349	1355	· 1360	1369	1374	1398	1407	1430	144
	1467	1484	1499	1500							
savo		décem	ore: Emp	prunt 1	890, 3	4%, 30	obligațio	ıs remb	oursab	es par	fr. 1000
Nos	24	37	42	47	50	63	64	65	81	87	8
	141	155	208	438	446	497	535	547	770	774	
	827	914	974	975	976	980	1000	1009	0 1000	111.13	C1007 11 3 7
savo	Le 31	dőcem	bre: Em				bligation	s remb	ursabl	es par	fr. 1000
Nos	24	49	50	53	54	56	59	60	61	110	14
	149	151		175	176		228	229	239	272	
	274	9 303	337	362			417		593	626	
	692	786	952	977	978		1043	1044	1067	1117	
	1127	1138	1145	1178	1200		1225	1231	1254	127	
	1289	1297	1299	1314		1341		1399			
	1448	1482	1575	1614	1728		1734	1749	1768	1889	
	1921	1922	1955	2159	2169		2214	2245	2266		227
	2283	2341	2300	2100	2100	2210	2214	2240	2200	. 2200	- 441
	Le 31	décemi	ore: Emp	prunt 1	905, 3	4%, 44	obligation	is remb	oursabl	es par	fr. 1000
savo										-	

2301 2691

L'intérêt de tous ces titres cesse de courir des la date indique

La Chaux-de-Fonds, le 17 février 1932.

Direction des Finances.

1351 1655 2508

482



Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Samstag, den 5. März 1932, vormittags 10 ¾ Uhr in der Tonhalle (Uebungssäle) in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1931, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlüssfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1932.

4. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1932.

Der gedruckte Jahresbericht nebst Jahresrechnung, Bilanz und Revisionsbericht stehen vom 26. Februar an bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich und ihren Comptoirs zur Verfügung der Aktionäre.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 19. Februar bis 3. März, abends 5 Uhr, bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Basel, Bern, La Chaux-de-Fonds, Genf, Lausanne, St. Galien, Vevey und Zürich gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden. Nach dem 3. März werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Zürich, den 5. Februar 1932.

(5732 Z) 373 i

Der Vize-Präsident des Verwaltungsrates: E. Appenzeller.

Aktiendividende pro

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 27. Februar 1932 wird der Coupon Nr. 11 der Aktien unserer Anstalt mit Fr. 40. —, abzüglich 3 %

Fr. 38.80 netto per Aktie

wom 29. Februar 1932 an spesenfrei bei folgenden Stellen eingelöst: in Zürich:

Schweizerische Kreditanstalt (Hauptsitz und Depositenkassen) Aargauische Kantonalbank in Aarau: in Arosa: in Basel: Schweizerische Kreditanstalt Schweizerische Kreditanstalt Schweizerische Kreditanstalt in Bern: Schweizerische Kreditanstalt Kantonalbank von Bern Schweizerische Kreditanstalt Schweizerische Kreditanstalt Schweizerische Kreditanstalt in Chur: in Davos: in Frauenfeld: in Genf: Schweizerische Kreditanstalt. Banque d'Escompte Suisse Schweizerische Kreditanstalt in Glarus: Schweizerische Kreditanstalt Schweizerische Kreditanstalt Schweizerische Kreditanstalt Schweizerische Kreditanstalt in Kreuzlingen: in Lausanne; in Lugano: in Luzern: in Neuenburg: Schweizerische Kreditanstalt Schweizerische Kreditanstalt in Oerlikon: Schaffhauser Kantonalbank Solothurner Kantonalbank in Schaffhausen: in Solothurn:

Schweizerische Kreditanstalt Schweizerische Kreditanstalt in St. Gallen: in St. Moritz:

Schweizerische Kreditanstalt Zurcher Kantonalbank. in Weinfelden:

Die Coupons sind in Begleitung eines Nummernverzeichnisses einzureichen.

Gegen Einlieferung des Coupons Nr. 36 unserer Aktien kann die

Dividende pro 1931 mit Fr. 70.—

(abzüglich Couponsteuer) von heute an bei der

Schweizerischen Volksbank in Basel

erhoben werden. Basel, den 25. Februar 1932. (3567 Q) *541

Der Verwaltungsrat.



Société anonyme des Fours à Coke de Selzaete

Liste des 222 Obligations de Fr. 1000 de l'emprunt 5% de 1930 sorties au 2^{me} tirage du 19 février 1932:

		4 4 4	7 11 1				
22	539	1187 1833	2425 3064	3672	4206 4717	5514	6163 6677
29	556	1258 1878	2469 3067	3729	4265 4735	5528	6190 6695
129	576	1296 1915	2513 3114		4293 4802	5556	6239 6718
137	603	1321 2033	2556 3127	3793	4324 4913	5580	6270 6733
161	626	1326 2065	2680 3155	3820	4346 4959	-5597	6288 6740
169	672	1337 2066	2694 3169	. 3838	4364 4960	5610	6299 6778
172	720	1391 2068	2722 3251	3935	4376 5019	5666	6332 6786
212	740	1420 2071	2724 3253	3939	4382 5061	5680	6336 6790
217	792	1440 2103	2750 3270	3973	4445 5066	5699	6350 6823
231	834	1450 2135	2794 3328	3976	4458 5075	5744	6354 6871
256	855	1511 . 2185		4038	4496 5116	5775	6360 6953
258	899	1514 - 2298			4530 : 5149	5778	6369 6965
317	918	1518 2316	2893 . 3453	4077 . 4	4532 5211	5792	6394 6974
332	985	1561 2317	2933 . 3497		4545 5240	5831	6449
395	993	1571 2320	2941 3505		4577 5246	5854	6565
396	1021	1611 - 2327	2998 3556		4616 5277	5862	6584
497	1029	1650 2400			4618 5331	5964	6593
525	1030	1717 . 2415			4671 5373	6008	6659
5 36	1103	1719 2419	3048 3594	4205	4694 5483	6088	6670

Le remboursement des obligations sorties au tirage ci-dessus s'effectuera à partir du 1er mai 1932:

- à la Banque Commerciale de Bâle à Bâle,
- à la Société de Banque Suisse à Bâte,
- à la Banque d'Escompte Suisse à Genève

(3605 Q) 543

Dividenden-Zahlung

Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 81 unserer Aktien kann die Dividende für das Jahr 1931 in Höhe von Fr. 25. — per Aktie, abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer, mit

Fr. 24.25 netto der Aktie

vom 29. Februar a. c. an spesenfrei bezogen werden

in Basel; an unserer Kasse bei unserer Wochselstube, Freiestrasse 86 sowie bei unserer Depositenkasse, Marktplatz 18 in Bern: bei der Aargauischen Kantonalbank on Bern in Genf: bei der Basler Handelsbank, Place de la Fusterie 9/11. in St. Gallen: bei der Basler Handelsbank, Bahnhofstrasse 20.

Buebdruckere FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Patentverkauf oder . Lizenzabgabe

Die Inbaberin des schweiz. Platentes Nr. 126187 vom 90. März 1927 betr. Ver-fahren und Apparat zum Abdämpfen von Flüssigkeiten wünscht mit Schweizerfabrikanten in mit Schweizerladfikanen in Verbindung zu treten zwecks Verkauf des Patentes oder Lizenzabgabe. Anfragen sind erbeten an: Dip'. Ing. J. Spälty, Patentanwalt, Limmatquai 32, Zürich.



in "Stenophon", die Diktier-maschine von heute. Grosse Arbeitserleichterung und Zeit-einsparung für Chef und Ty-pistin. "Stenophon" spricht vollkommen klaugrein und dentlich. — Verlaugen Sie bitte Prospekt. — Vertreterbesuch unverbiudlich. 43-14

SCHOL

Sie Rommen zu

Kardex+Durchschrift

überschen Sie mit einem Blick was fallig ist, welche Debitoren im Rückstand sind und ob sie schon gemaknt wurden oder nicht. Verlangen Sie noch heuse unserne Prospekt. KARDEX-SYSTEM A.G. ZÜRICH Talstvasse12, Tel. 56672

Betriebs - Kapital

in grösseren Beträgen erhalten angesehene sehweiz. Handels- und Fabrikationsfirmen, welche in der Lage sind, mit prima Bankreferenzen dienen zu können. Neugründungen ausgeschlosseu. Gef. Offer-ten unter Chiffre Yc6002 Z an Publicitas, Zürich. 525

Finanzielle Beteitigung in Beträgen von Franken 100'200 Mille wird an aussiehtsreichem

Bankunternehmen

an Börsenplatz der deutschen Schweiz mit günstigem, lukrativem Arbeitsfeld und erfahrt, seriös: fachm Leitung geboten. Event. Sitz. im Verwaltungsrat. Streng reelle Sache, keine Sanierung. Absolute Diskretion zugesichert.

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Nægeli & Co., Bern Patentanwälte - Bundesgasse 16



ayant bureau, bien introduit, nombreuses relations, cher-che représentations. Offres sous chiffre P 2305 C

à Publicitas, La Chanx-de-